



Gothaer Sommerschule 2020
**„Wetterphänomene. Naturbeobachtungen und –aufzeichnungen
als Elemente einer Klimageschichte“**

Sammlungs- und Forschungsverbund Gotha

Gotha, 31. August bis 4. September 2020

Bewerbungsschluss: 15. Juni 2020

Der Wissenschaftsstandort Gotha bietet mit seinen reichen archivalischen, bibliothekarischen und musealen Beständen ein einzigartiges Forschungsumfeld für die historischen Kulturwissenschaften. Die im Sammlungs- und Forschungsverbund Gotha zusammengeschlossenen Institutionen (Forschungsbibliothek Gotha der Universität Erfurt, Forschungszentrum Gotha der Universität Erfurt, Stiftung Schloss Friedenstein Gotha) laden im Rahmen ihrer Sommerschule fortgeschrittene Studierende (Staatsexamens- und Masterkandidat*innen), Promovierende und Postdoktorand*innen dazu ein, die hochrangigen Gothaer Sammlungen kennenzulernen und an ihrem Beispiel aktuelle Fragen der sammlungsbezogenen Forschung zu diskutieren.

Die Sommerschule führt die Teilnehmer*innen an Themen und Methoden der neuzeitlichen Wissens- und Kulturgeschichte sowie an die Arbeitsgebiete sammlungshaltender Institutionen heran. In Praxiseinheiten arbeiten die Teilnehmer*innen unter Anleitung der wissenschaftlichen Sammlungsbetreuer*innen mit ausgewählten Beständen der reichhaltigen Gothaer Sammlungen. Selbständig erschließen die Teilnehmer*innen ein sammlungsbezogenes Thema, das sie am letzten Tag der Sommerschule in einer Projektpräsentation vorstellen.

Die Gothaer Sommerschule findet als Teil des Themenschwerpunkts 2020 des Sammlungs- und Forschungsverbunds, „Klima in historischer Perspektive“, statt. Ziel der Sommerschule ist es dabei, eine historische Perspektive auf den Prozess der Ausdifferenzierung der Meteorologie im 18. und 19. Jahrhundert als einem Teilgebiet der Klimawissenschaft neben der Geographie, Geologie, Ozeanographie und Physik zu eröffnen und diesen Prozess am Beispiel der Gothaer Sammlungen interdisziplinär nachzuvollziehen. Ob nun Grafiken und Gemälde, Fossilien, Konchylien und Fulgurite oder akribisch von Hand geführte Aufzeichnungen, präzise Instrumente und progressive Kartenwerke – die Gothaer Sammlungen bieten nicht nur einen reichen Fundus, um die Verbindungen von Wissenschaft, Technik und Natur am Beispiel der Meteorologie zu historisieren; sie erlauben es auch, das existentielle Verhältnis der Menschen zu der sie umgebenden Natur in seiner Bedeutung für die Gegenwart zu reflektieren.

Die Sommerschule richtet sich an Master- und Staatsexamenskandidat*innen, Doktorand*innen und Postdoktorand*innen aus den historischen Kulturwissenschaften (bes. Geschichte, Kunstgeschichte, Wissenschaftsgeschichte), die ein dem Thema der Sommerschule entsprechendes Forschungsprojekt durchführen oder vorbereiten. Der Sammlungs- und Forschungsverbund übernimmt vorbehaltlich der Gewährung von Fördermitteln die Kosten für die Unterbringung in Gotha und erstattet einen Teil der Reisekosten.

Die Bewerbung besteht aus einem Anschreiben mit Darlegung der Motivation zur Teilnahme, dem ausgefüllten [Anmeldeformular](#), einem akademischen Lebenslauf und einem Empfehlungsschreiben eines/r akademischen Lehrers/Lehrerin. Einsendeschluss für Ihre Bewerbung auf dem Postweg oder per E-Mail ist der **15. Juni 2020** (Datum des Poststempels). Falls Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail übermitteln, fassen Sie sie bitte in einer PDF-Datei zusammen und senden Sie sie an Dr. des. Matthias Rekow und Dr. des. Timo Bonengel, verbund.gotha@uni-erfurt.de. Für eine verschlüsselte E-Mail-Kommunikation beachten Sie bitte die untenstehenden Hinweise zum Datenschutz. Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen in elektronischer Form aus technischen Gründen eine Größe von 15 MB nicht überschreiten dürfen.

Aus dem Anschreiben soll hervorgehen, warum eine Teilnahme gewünscht und welcher Gewinn für die derzeitige oder zukünftige wissenschaftliche Tätigkeit erhofft wird. Die Bewerber*innen werden bis 30. Juni 2020 über die Auswahl informiert. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 15 begrenzt. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme besteht nicht. Wir erwarten eine Teilnahme an der gesamten Sommerschule (Montagmittag, 31. August, bis Freitagmittag, 4. September 2020).

Konzeption und Durchführung

Dr. des. Matthias Rekow
Sammlungs- und Forschungsverbund Gotha
Forschungsbibliothek Gotha
Schlossplatz 1
99867 Gotha
E-Mail: verbund.gotha@uni-erfurt.de
Tel.: +49 (0)361 737 5564

Anmeldung

Dr. des. Timo Bonengel
Sammlungs- und Forschungsverbund Gotha
Schloss Friedenstern – Pagenhaus
Schlossplatz 1
99867 Gotha
E-Mail: verbund.gotha@uni-erfurt.de
Tel.: +49 (0)361 737 1601

Hinweise zum Datenschutz

Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber o.g. Stelle schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann. Die weiteren Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) entnehmen Sie bitte dem [Hinweisblatt \(„Datenschutzhinweise für Bewerber/innen“\)](#) auf unseren Internetseiten.

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Für eine Verschlüsselung Ihrer E-Mail-Bewerbung stellen wir Ihnen deshalb unter in einer [ZIP-Datei](#) das Zertifikat mit dem öffentlichen Schlüssel für die Adresse verbund.gotha@uni-erfurt.de im PEM-, DER- und PKCS#7-Format zur Verfügung. Dieses Zertifikat können Sie in Ihr E-Mail-Programm (z. B. Mozilla Thunderbird, MS Outlook) importieren. Damit können Sie dann eine S/MIME-verschlüsselte Mail an verbund.gotha@uni-erfurt.de senden.